

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 23 (1897)
Heft: 35

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zürich 1897.

XXIII. Jahrgang N°35.

28. August.



Bureau Bundesrathaus Bern

Lith. E. Senn, Zürich.

Illustriertes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Rämistrasse 31.

Buchdruckerei Gebrüder Frank.

Erscheint jeden Samstag.

→ Abonnementsbedingungen. ←

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5.50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Welt-Postvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13.50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen. — Verkauf in Paris: chez Mme. Lelong, Kiosque 10, Boulevard des Capucins en face le Grand Café.



Zionismus.

uf nach Jerusalem! Hoch läßt die Fahnen
fliegen,
Die Moses einst und Aaron vor uns
strug!
Nach Palästina auf, zu neuen reichen
[Siegen
In Legionen auf, zum fetten Beutezug.

Ja, der Verheißung Land, wo Milch und Honig fließen,
Wir wollens haben nach so langer Frist —
Was hilfts, wenn alle Völker wir umschließen
Mit Mammons Tücken und mit Plutos feiner List!

Was nützt der Rahm uns von der Milch der Staaten,
Der Honig aus der Völker Bienenstand,

Was Adelsbrief und Ordensstand der Potentaten,
Was Wissenschaft, was Presse uns von Land zu Land!
Was nützt des Handels fest gefaßte Quelle,
Der Börse panzerdichter kühner Festungsplan;
Was hilft des Reichtums gold'ne Riesenwelle,
Der Gründung weltenlange Eisenbahn!

Wohl fizelt der Besitz, es reizt des Herrschens Freude
Und seelig macht, die ganze Welt besiegt zu sehn,
Allein die Krönung fehlt dem schimmernden Gebäude,
Drauf Zions auserwählte Weltenherrscher stehn!

Noch fehlt Jerusalem und Kanaän, das Land der Väter —
Der Schluffstein ißt in unsres Ringes Kreise;
Auf nach Jerusalem, sei's früher oder später! —
„Zion sei Dein — wir wünschen gute Reise!“